

**NIEDERSCHRIFT über die 26. Sitzung des Zentralausschusses der  
Gemeindevertretung Tangstedt am Mittwoch, den 02.02.2011, im Rathaus Tangstedt**

Beginn: 19.00 Uhr  
Ende: 20.50 Uhr

(Gesetzl.) Mitgliederzahl:  
7 Gemeindevertreter/-innen

**Anwesend:**

**a) stimmberechtigt:**

GV Birgit Kattein, Vorsitzende  
GV Birgit Ermlich-Heinen  
GV Immo Fork  
GV Raymund Haesler  
GV Marina Suck  
BM Dr. Hans-Detlef Taube  
GV Roswitha Wegner

**b) nicht stimmberechtigt:**

GV Herbert Kattein  
GV Jörg-H. Lorenz  
GV Renate Eggink  
GV Frank Ahlers (ab 19.20 Uhr)

Protokollführerin: Sybille Backhaus

Die Mitglieder des Ausschusses waren durch Einladung vom 20. Januar 2011 auf Mittwoch, den 02. Februar 2011, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.  
Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass Einwände gegen die ordnungsgemäße Einberufung nicht erhoben werden und der Zentralausschuss nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

**Tagesordnung:**

I. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden / des Bürgermeisters / des Amtes
2. Billigung der Niederschrift vom 12.01.2011  
- Entscheidung über evtl. Einwendungen -
3. Bericht und Fragen der Mandatsträger
4. Einwohnerfragestunde - Teil 1 -
5. Anregungen, Anträge und Beschlüsse der Gemeindevertretung und der Fachausschüsse
  - a) Ergänzungen des Bürgermeisters zum zweiten Halbjahresbericht 2010 (ZA 12.01.2011)
  - b) Beratung und ggf. Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
6. Breitbandversorgung in der Gemeinde Tangstedt (Antrag des Bürgermeisters vom 08.12.2010)  
- Beratung und ggf. Beschlussfassung
7. Einwohnerfragestunde - Teil 2 -

## II. Nichtöffentlicher Teil

### 8. Personalangelegenheiten

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür - keine Gegenstimmen - keine Enthaltungen

## I. Öffentlicher Teil

### **Zu TOP 1 Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden/ des Bürgermeisters/ des Amtes**

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein berichtet über das Thema Offene Ganztagschule und trägt einen von ihr erstellten Vermerk über das Treffen der Arbeitsgruppe Offene Ganztagschule vor, der dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt ist.

### **Zu TOP 2 Billigung der Niederschrift vom 12.01.2011 - Entscheidung über evtl. Einwendungen -**

Der Niederschrift über die 25. Sitzung des Zentralausschusses vom 12.01.2011 wird zugestimmt.

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

### **Zu TOP 3 Bericht und Fragen der Mandatsträger**

GV Wegner regt an, auf der nächsten Amtsausschusssitzung das Thema Gleichstellungsbeauftragte anzusprechen. Sie bedauert, selbst auf der Homepage des Amtes Itzstedt keinen Hinweis auf die Gleichstellungsbeauftragte und Öffnungszeiten zu finden.

GV Suck fragt an, warum das Reitverbotschild am „Weg am Speckl“ zugedeckt ist. Bürgermeister Dr. Taube sagt eine Klärung zu.

GV Fork fragt an, wann an der Bushaltestelle „Segeberger Chaussee“ die Bäume zurückgeschnitten werden. Bürgermeister Dr. Taube teilt mit, dass Herr Ralf vom Bauamt sich darum kümmern wollte.

GV Fork gibt bekannt, dass in den neuen Räumlichkeiten der Neuen Betreuten Grundschule Feuchtigkeitsprobleme existent sind. Bürgermeister Dr. Taube sagt eine Klärung zu.

Auf Nachfrage von GV Ermlich-Heinen, was mit den Spielgeräten am Rathausspielplatz passiert, informiert Bürgermeister Dr. Taube, dass die Spielgeräte, sobald es die Wetterlage zulässt, auf das Grundstück der NBGS umgesetzt werden.

### **Zu TOP 4 Einwohnerfragestunde - Teil 1 -**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Zu TOP 5 Anregungen, Anträge und Beschlüsse der Gemeindevertretung und der Fachausschüsse**

**a) Ergänzungen des Bürgermeisters zum zweiten Halbjahresbericht 2010 (ZA 12.01.2011)**

**b) Beratung und ggf. Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise**

Bürgermeister Dr. Taube berichtet ausführlich und umfassend über die Ergänzungen zum zweiten Halbjahresbericht 2010. Der vollständige Bericht ist dem Protokoll als **Anlage 2** beigefügt.

**1. Gestaltung der Fläche hinter dem Feuerwehrgerätehaus – Bürgerpark/ Steuobstwiese (CDU-Antrag)**

- GV Lorenz merkt an, dass das Anlegen einer Streuobstwiese nicht bedeutet, dass die Fläche nicht mehr gemäht und gepflegt werden muss.

**2. Fußweg zwischen Schule und Lindenallee (CDU Antrag)**

- GV Herbert Kattein weist darauf hin, dass inzwischen eine Vermessung stattgefunden hat. Da überlegt wird, die Fläche zu kaufen, wurden Verhandlungen mit den Eigentümern aufgenommen.
- GV Haesler regt an, dass die mündlichen Vereinbarungen des Bürgermeisters mit den Pächtern des Grundstücks schriftlich festgehalten werden.

**3. Bestandsaufnahme Wander-, Rad- und Reitwege**

- Im Ausschuss besteht Einvernehmen, dass bei der Bestandsaufnahme ein Fachberater dabei sein soll (vgl. ZA 12.01.2011).

**4. 30 km/h Piktogramm auf dem Kringelweg (CDU-Antrag)**

- Bürgermeister Dr. Taube informiert, dass dieses und weitere Piktogramme im Amtsbereich angebracht werden, sobald die Witterung es zulässt.

**5. Aufstellen von Schildern „absolutes Halteverbot“ beidseits der Straße Rövkamp**

- Bürgermeister Dr. Taube teilt mit, dass der Bauausschuss das Thema erneut beraten wird, damit auf einem Privatgrundstück in der Nähe des Rövkamp ein Parkplatz für die Mitarbeiter/innen der Kindertagesstätte Wilstedt geschaffen wird.
- GV Herbert Kattein bittet Bürgermeister Dr. Taube mit den Mitarbeitern/innen der Kindertagesstätte ein Gespräch zu führen, dass sie vorübergehend in den Straßen Rövstieg/ Rövkamp parken mögen, damit sich die Parksituation für die Eltern bis zur Schaffung neuer Parkplätze entspannt.

**6. Zusammenstellung sämtlicher Dauerschuldverhältnisse der Gemeinde Tangstedt**

- GV Lorenz und GV Herbert Kattein bitten die Verwaltung um eine Aufstellung der Kassenanordnungen in Kopie, um die Größenordnung der Dauerschuldverhältnisse, Versicherungsbeiträge etc. zu prüfen.

**7. Prüfung der Erstattungsfähigkeit von Kosten beim Einsatz der Feuerwehr, die bei Versicherungen geltend gemacht werden können**

- Es erfolgt eine Diskussion über Vor- und Nachteile einer Gebührensatzung. Hier gibt es noch Klärungsbedarf.
- GV Herbert Kattein merkt an, dass der Beschluss des Finanzausschusses vom 09.02.2010, die bei einem Großbrand im Jahre 2009 verbrauchten Löschmittel in Rechnung zu stellen, vom Amt bisher nicht umgesetzt wurde.

#### **8. Telefon-Flatrate Grundschule**

- GV Kattein informiert, dass eine Flatrate für Festnetz und Internet in Abhängigkeit vom Gesprächsaufkommen günstiger sein kann als die Abrechnung von Einzelverbindungen im Festnetz.

#### **9. Ergebnis der Verhandlungen bzgl. Überprüfung der Konzessionsabgabe Strom und Gas**

- Der Finanzausschussvorsitzende Herbert Kattein berichtet kurz über die künftige Gestaltung der Konzessionsverträge.

#### **10. Nachkalkulation durch die GeKom betr. Niederschlagswassersatzung**

- GV Herbert Kattein informiert über ein Gespräch, dass der Bürgermeister und er kürzlich mit Frau Dewenter von der Fa. Gekom geführt haben. Es wurde deutlich gemacht, dass die gemeindlichen Gremien sich bis Mitte des Jahres 2011 mit der Nachkalkulation befassen möchten. Von Seiten der Gekom wurde zugesagt, Gespräche zu führen, um die fehlenden Unterlagen aus dem Siel-Kataster zu erhalten und anschließend die Nachkalkulation der Niederschlagwassergebühren durchzuführen.

Die Ausschussvorsitzende GV Birgit Kattein informiert, dass der nächste Halbjahresbericht unter Berücksichtigung der Haushalts- und Finanzdaten (1. Halbjahr 2011) auf der Zentralausschusssitzung am 14.09.2011 ansteht.

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein stellt folgenden Antrag zur Abstimmung:

Der auf der Zentralausschusssitzung am 02.02.2011 vorgelegte halbjährliche Bericht des Bürgermeisters zu den Anregungen, Anträgen und Beschlüssen der Gemeindevertretung und der Fachausschüsse ist fortzuschreiben.

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

#### **Zu TOP 6 Breitbandversorgung in der Gemeinde Tangstedt (Antrag des Bürgermeisters vom 08.12.2010) Beratung und ggf. Beschlussfassung**

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein berichtet ausführlich über den Stand der Breitbandversorgung in der Gemeinde Tangstedt und verweist auf den Antrag des Bürgermeisters Dr. Taube. Dieser erläutert den Antrag und das Anliegen der Einwohner. Er informiert über ein Gespräch mit dem Geschäftsführer von wilhelm.tel, der ihm eine kostenlose Anbindung des Ortsteiles Ehlersberg im Rahmen der Breitbandversorgung der Gemeinde Kayhude in Aussicht gestellt hat.

Es folgt eine ausführliche Diskussion über Vor- und Nachteile und Kosten einer Leerrohrverlegung. GV Herbert Kattein weist darauf hin, dass die Breitbandversorgung keine Aufgabe der Kommunen, sondern der Telekommunikationsbranche ist und die angespannte Haushaltssituation es nicht zulässt, Investitionskosten in Höhe von ca. 40.000,- € pro km Rohrrohre zu tragen oder sich in anderer Form an den Kosten zu beteiligen.

Eine Alternative zur Breitbandversorgung zeigt GV Eggink auf. Via UMTS könnte man heute problemlos ins Internet gehen, eine Erläuterung dazu ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.  
**(Anlage 3)**

Die Ausschussvorsitzende GV Birgit Kattein stellt folgenden Antrag zur Abstimmung:

Der Zentralausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, folgenden Beschluss zu fassen:

Unter der Voraussetzung, dass die erforderlichen Investitionskosten von wilhelm.tel, Norderstedt getragen werden und für die Gemeinde Tangstedt keine weiteren Kosten entstehen, wird dem Vorhaben zur Schließung der Breitbandversorgungslücke des Ortsteiles Ehlersberg zugestimmt.

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

## **Zu TOP 7 Einwohnerfragestunde - Teil 2 -**

Es liegen folgende Wortmeldungen vor:

- Frau Jäckel: Mitteilung über viel zu langsamen Internetanschluss im Ortsteil Ehlersberg
- Herr Kruse: zeigt Unverständnis dafür, dass in Wilstedt und Tangstedt nur 2 MB gegeben sind und in Norderstedt 6 MB. GV Eggink teilt mit, dass diese Differenz am Knotenpunkt der Telekomleitungen liegt.
- Herr Kruse: bittet um Prüfung eines Fußgängerüberganges bei der Alsterschleuse. Bürgermeister Dr. Taube sagt eine Prüfung und Rückmeldung zu.
- Herr Farow: Schwerlastverkehr Ehlersberger Weg. Auf die Behandlung in einer Bauausschusssitzung wird verwiesen.

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein beendet um 20.30 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Sitzung wird für eine Pause von 5 Minuten unterbrochen.

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **Zu TOP 8 Personalangelegenheiten**

Dieser Teil der Sitzung wird hier nicht dargestellt.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt.

Mit Dank an die Anwesenden schließt die Vorsitzende um 20.50 Uhr die Sitzung.

Birgit Kattein  
Ausschussvorsitzende

Sybill Backhaus  
Protokollführerin